

Kapital-markt intern

Der unabhängige Insider-Report des Kapitalmarktes für Vermittler, Anleger, Banker, Berater und Anbieter

Interessantes und Brisantes von der Anlagefront

Die Zinswende bringt eine gravierende Änderung der Risikostrukturen aller Anlegerdepots in einem Ausmaß, welches sich die Mehrzahl der Anleger derzeit noch nicht ansatzweise vorstellen kann", so **Jürgen Dumschat** von **AECON Fondsmarketing** anlässlich der aktuellen 'Hidden Champions Tour 2015', auf der sich sechs Asset Manager unter dem Motto "Liquid Alternatives ... what else?" mit ihren Fonds präsentierten: ++ **Bellevue Asset Management** mit dem Fonds **BB Global Macro** ++ **Defensive Capital** mit dem **UMF – Defensive Capital AMA** ++ **Feri Trust** mit dem **OptoFlex** ++ **Frankfurt Trust** mit dem **BHF Total Return** ++ **Sycomore Asset Management** mit dem **Sycomore L/S Opportunities** sowie ++ **TBF Global Asset Management** mit dem **4Q Special Income**. Die Zeiten der inversen Korrelation zwischen Aktienmarktentwicklungen und (Staats-)Anleihenkursen, die über drei Jahrzehnte die Regel waren, werden künftig eher die Ausnahme sein, so Dumschat: Die Konsequenzen erfordern es, liebgewonnene Gewohnheiten radikal auf den Prüfstand zu stellen: "In der Finanzkrise belief sich der Maximum Drawdown des konservativen Anlegers auf ca. 16 % des Aktienmarkt-Drawdowns! Damit kam der konservative Anleger gerade noch klar. Deshalb wird ihm eine solche Depotzusammensetzung (70 % Anleihen/30 % Aktien) auch heute noch als konservative Anlage empfohlen." Eine 'Institution' übrigens, die – offenbar ohne Vermögensschadenhaftpflichtversicherung – ähnlich fahrlässig verfährt, ist 'Finanztest' mit den sog. Pantoffel-Portfolios: "Bei 'Finanztest' bestehen die 'Pantoffel-Portfolios' übrigens jeweils aus einem Renten-ETF und ein oder zwei Aktien-ETFs. Der Backtest startet zum 31.12.1998. Begründung: Der Index für Euro-Staatsanleihen startete erst zu diesem Zeitpunkt! Den letzten signifikanten globalen Zinsanstieg gab es übrigens im Jahr 1994!", analysiert Dumschat die offenkundigen Gefahren dieser Strategie. In einer künftigen Krise könnte sich der Maximum Drawdown des konservativen Anlegers aber durchaus auf 40 % bis 50 % des Aktienmarkt-Drawdowns belaufen. "Damit kommt der konservative Anleger ganz bestimmt nicht mehr klar. Vielleicht sollte er deshalb seine 'Pantoffel' gegen ordentliches Schuhwerk tauschen!" **'k-mi'-Fazit:** Um 'Finanztest'-Pantoffel gegen richtige Schuhe zu tauschen, ist aber insbesondere der Berater gefragt. Die diesjährige 'Hidden Champions Tour' wartete hierzu wieder mit erstklassigen Produktpartnern auf!



Auszug aus 'k-mi' 42/15 vom 16.10.2015

Ihr direkter Draht ... (Mo. - Do. 15 - 18 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr)

02 11 / 66 98 - 164

Fax: 02 11 / 69 12 - 440

e-mail: kmi@kmi-verlag.de

... für den vertraulichen Kontakt

Impressum

markt intern Verlagsgruppe – **kapital-markt intern** Verlag GmbH, Grafenberger Allee 30, D-40237 Düsseldorf. Tel.: +49 (0)211 6698 199, Fax: +49 (0)211 6912 440. www.kmi-verlag.de. Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Uwe Kremer, Rechtsanwalt Gerrit Weber, Dipl.-Ing. Günter Weber. Gerichtsstand Düsseldorf. Handelsregister HRB 71651. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Verlages.

kapital-markt intern Herausgeber: Dipl.-Ing. Günter Weber. Chefredakteur: Redaktionsdirektor Dipl.-Kfm. Uwe Kremer, Redaktionsdirektor Rechtsanwalt Gerrit Weber. Redaktionsbeirat: Dipl.-Ing. Dipl.-Oen. Erwin Hausen, Rechtsanwalt Dr. Axel J. Prümm, Christian Prüßing M.A., Dipl.-Vwt. Dr. Ludger Steckelbach, Rechtsanwalt Harald L. Weber M.A., LL.M. Druck: Theodor Gruda, www.gruda.de. ISSN 0173-3516